

Köpfler ins Biotop

Es gibt drei Phasen im Outdoor-Leben eines Mannes, Die blaue: Aufriss im öffentlichen Bad, die türkise: der eigene Pool und die idyllische: den Schwimmteich vor dem Eigenheim. Anleitung zum Bau einer Oase,

Sicher, ein klassisch-steriler Swimmingpool in Türkisblau hat schon was. Aber man muss ihn hegen und pflegen, und das nicht wenig. Außerdem funktioniert er nicht ohne Chemie, teure Filtertechnik und ständigen Energie-Einsatz durch Pumpen. Ein Schwimmteich ist eine Kombination aus Biotop und Pool und im Vergleich zu Letzterem erfreulich unkompliziert. Ein Teich wird einmalig befüllt, und dabei bleibt es, nur die verdunstete Flüssigkeit muss (minimal) nachgefüllt werden.

Verunreinigungen beugt man vor, indem die Wasseroberfläche in zwei Bereiche aufgeteilt wird: Die zwei Meter tiefe Schwimmzone - sozusagen der Pool - und die seichte Regenerationszone. Die macht etwa zwei Drittel aus und kann mit unzähligen verschiedenen Unterwasser- und Sumpfpflanzen wie

Schilf, Binsen, Schwertlilie oder Fieberklee bestückt werden. Die Pflanzen reinigen das Wasser auf natürliche Weise, weshalb auch gänzlich auf Chlor verzichtet werden kann.

Mindestens 40 Meter Platz sind Voraussetzung für die Errichtung eines Schwimmteichs. Die Form ist variabel, abgedichtet wird mit einer UV-beständigen und schwermetallfreien Kunststoff-Folie, zusätzliche Gestaltungselemente wie Holzbrücken oder Trittsteine übers Wasser, Unterwasser-Scheinwerfer, Sitz- oder Sprungbrett sind Geschmack und Budget überlassen.

Wenige Tage nach Einweihung des Teiches - die Bauzeit beläuft sich auf gute sechs Wochen - wandert diverses Getier wie Wasserläufer, Libellen und Teichmolche zu, die sich wiederum von Insekten,

Kleinkrebsen und Wasserschnecken ernähren und damit die Grobreinigung übernehmen. Keine Panik vor einer Stechmücken-Invasion - es gibt genügend natürliche Feinde, die ihr Bestes tun.

Zu den neuen Mietern gehören auch Frösche, die ganz von sich im Regenerationsbereich einziehen und ihre Partys feiern, Man hört besonders in der Paarungszeit von April bis Juni. Fische sind in Schwimmteichen nicht ratsam, da sie das Wasser verunreinigen: Ihre Ausscheidungen bringen das Biotop aus dem Gleichgewicht. **Für klares Wasser** und gegen Algen ist es ratsam, Laub und Blüten zu entsorgen, da sonst der Teich überdüngt wird. Abgesehen davon reicht ein jährlicher Putz zur Pflege, man saugt die Bodensedimente ab (deshalb ist es nicht sinnvoll, den Boden des Schwimm-

bereichs mit Kies abzudecken). Alle drei bis vier Jahre empfiehlt sich ein größerer Service, bei dem speziell der Regenerationsbereich gereinigt wird. Tipp für Swimmingpool-Besitzer, die sich jetzt einen Schwimmteich wünschen: ein Umbau ist relativ unkompliziert...

Mehr Information bei Aquatic, Tel. 02243/26268, www.aquatic.com oder bei Biotop, Tel. 02243/30406, www.swimmina-teich.com.

